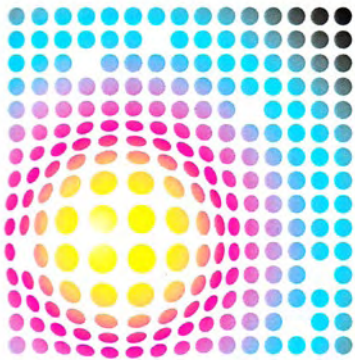


Deutschstraße 9 • 1230 Wien
Tel.: +43 (1) 767 4000
anfrage@dmw-wien.at
www.dmw-wien.at

druck &
medien
WERK GmbH



GRAPHISCHE REVUE

07|2010 • € 6,50

Das Magazin für Mediendesign und -produktion

INNOVATIVE LÖSUNGEN MIT GROSSER WIRKUNG

Das Druck & Medienwerk ist im Jahr 2006 aus einem Management-Buy-out hervorgegangen. Umstrukturierung und Neuausrichtung sind gelungen. Heute überzeugt das Unternehmen seine Kunden mit innovativen und kundenorientierten Lösungen.

„WIR SIND KEINE KONVENTIONELLE DRUCKEREI, sondern entwickeln für unsere Kunden individuelle Lösungen, die ihnen helfen, die gesamte Drucksachenproduktion zu optimieren“, versichert der geschäftsführende Gesellschafter von Druck & Medienwerk, Markus Ficala. Das Unternehmen verfolgt dabei einen ganzheitlichen Ansatz und kann hier vor allem mit seinem Know-how und seiner Flexibilität bei seinen Kunden punkten. Dabei hat das Druck & Medienwerk schon frühzeitig das Potenzial erkannt, das sich aus der Kombination von Druck und Internet ergibt. Auf diesem Gebiet hat das Unternehmen absolute Pionierarbeit geleistet und bereits im Jahr 2003 entsprechende Lösungen angeboten, die heute unter dem Begriff Web-to-Print zusammengefasst werden. Auf der Plattform www.webtoprint.at stehen zahlreiche Produkte wie Wandkalender, Tischkalender, Wandplaner oder verschiedene Glückwunschkarten zur Auswahl, die auf diesem Weg einfach bestellt werden können. Darüber hinaus programmiert das Unternehmen individuelle Internetportale, über die sich der Drucksacheneinkauf abwickeln lässt. Kunden wie Bawag P.S.K., KIA Motors Austria, Casinos Austria, Wolfgang Denzel AG, Media

» Wichtig für den Kunden ist, dass er immer nur einen Ansprechpartner hat. «

Markt, OMV, Santander Consumer Bank, Samsung und viele mehr nutzen intensiv Web-to-Print-Lösungen von Druck & Medienwerk.

Die Zeichen stehen auf Plus. Das Druck & Medienwerk ist im September 2006 aus einem Management-Buy-out hervorgegangen. Markus Ficala, Zlatko Ajdinovic sowie Mag. Zoltan Bugar haben die Anteile der

Theil Crossmedia Fulfillment GmbH übernommen und das Unternehmen umstrukturiert und neu ausgerichtet. „Durch die eingeleiteten Maßnahmen konnten wir relativ unbeschadet die Krise durchtauchen, und in diesem Jahr stehen die Zeichen wieder ganz klar auf Plus“, betont Markus Ficala und rechnet mit einem Umsatz, der wieder an das Niveau von vor der Krise heranreicht. In diesem Zusammenhang spielt dem Unternehmen auch das breite Dienstleistungsspektrum in die Hände – das sich von der grafischen Gestaltung über IT-Dienstleistungen, den Druck und die Endfertigung bis zu Document Outsourcing, Versand und Logistik erstreckt. Beim Druck beschränkt sich das Unternehmen keineswegs nur auf den Digitaldruck, sondern kann über sein Partnernetzwerk auch auf andere Techniken wie Offset- oder Siebdruck zurückgreifen. Wichtig für den Kunden ist, dass er immer nur einen Ansprechpartner hat.

Technologie runderneuert. Im Zuge der Umstrukturierung hat das Unternehmen auch den gesamten Maschinenpark im Digitaldruck erneuert. Das Druck & Medienwerk lebt im wahrsten Sinn des Worts von der Vielfalt an unterschiedlichen Anwendungen, und deshalb spielt auch der Druck im Großformat eine wesentliche Rolle im Angebotsmix. Hier hat man mit dem imagePROGRAF iPF 8100 eine Lösung installiert, mit der neue Anwendungsgebiete, wie beispielsweise der Druck auf Canvas, erschlossen werden konnten. Die Leinwände werden nach dem Druck auf Keilrahmen aufgespannt und dekorieren mittlerweile zahlreiche Hotelzimmer oder Büros in ganz Österreich.

Anschließend machte sich das Unternehmen daran, die Qualität im Bereich des Einzelblattdrucks anzuheben, um damit gezielt neue Anwendungsgebiete zu erschließen. Der Einstieg auf ein neues Qualitätsniveau ist mit der imagePRESS C1 geglückt, die man aufgrund

Markus Ficala: „Wir müssen uns bei der Qualität des Digitaldrucks nicht mehr rechtfertigen, sondern spielen heute in derselben Liga wie der Offsetdruck.“



des wachsenden Druckvolumens innerhalb eines Jahres auf eine imagePRESS C6000 aufrüsten musste. „Die imagePRESS hat uns einen deutlichen Qualitätssprung gebracht, der sehr positiv vom Markt aufgenommen wurde. Wir müssen uns bei der Qualität des Digitaldrucks nicht mehr rechtfertigen, sondern spielen heute in derselben Liga wie der Offsetdruck. Das spricht eindeutig für die imagePRESS, mit der wir auch in den nächsten Jahren wettbewerbsfähig bleiben werden“, gibt sich Markus Ficala zufrieden.

Bücher nach Bedarf drucken. Im Zuge der Neuausrichtung zeigte sich aber auch, dass der Schwarzweißdruck durchaus Chancen birgt. Dazu gehören aus der

Sicht von Markus Ficala vor allem Verlage, denen man eine bedarfsgerechte Produktion der Bücher anbieten will. Kunden wie der Weka Verlag oder der Ikon Verlag nutzen bereits intensiv das Angebot. Ein weiterer Bereich ist der Druck von Mailings für Finanzdienstleister, den Autohandel oder die Tourismusbranche. Die Book-on-Demand-Produktion läuft beim Druck & Medienwerk seit Anfang 2010 über eine imagePRESS 1100 von Canon. Zuletzt waren es über 600 000 Schwarzweißseiten im Monat, die zu Büchern oder Mailings verarbeitet wurden. Und ein Ende ist derzeit nicht in Sicht – die innovativen und kundenorientierten Lösungen lassen das Druckvolumen über alle Bereiche hinweg kontinuierlich ansteigen. ©